



Präsentation des Alsterring Gymnasiums

Schulform

Das Alsterring Gymnasium (ARG) ist eine staatlich genehmigte und geförderte Ersatzschule in freier Trägerschaft (Privatschule) und wurde im Schuljahr 2008/2009 von dem gemeinnützigen Bildungsinstitut „Alsterbildungsring e.V.“ zu Hamburg gegründet. Das ARG ist ein einzügiges, ganztagsgebundenes Gymnasium (G8) und richtet sich gemäß Grundgesetz nach den demokratischen Werten. Unterrichtet wird nach Hamburger Bildungsplänen, deren Einhaltung von der Schulaufsicht überwacht wird.

Besonderheiten

Die Individualität der Schülerinnen und Schüler steht am Alsterring Gymnasium gemäß dem Leitspruch der Schule „Individuelle Wege zum Abitur“ im Fokus. Die individuelle Betreuung wird u.a. angestrebt durch das Unterrichten in kleinen Kursen (3 bis 22 Schülerinnen und Schüler), die selbstständige Arbeit in Lernbüros, schriftliche Reflexionen zum Lernprozess in Logbüchern, bei Förderbedarf ergänzenden Stunden in den Kernfächern Deutsch und Mathematik, die Unterstützung und Beratung jeder Schülerin bzw. jedes Schülers durch eine Schulsozialpädagogin, durch Wahlpflichtangebote in künstlerischen Fächern und Fremdsprachen sowie Wahlangebote in Neigungskursen.

Schülerschaft

Die Schülerschaft besteht aus z.Z. 111 kulturell heterogenen Schülerinnen und Schülern, von denen 90% Deutsche sind. Viele wachsen in einem mehrsprachigen und multikulturellen Umfeld auf, was wir als kulturelle Bereicherung ansehen.

Lehrkräfte

Ca. 90 % des Unterrichts wird von voll qualifizierten Lehrkräften erteilt (Lehr- und Prüfbefähigung für Gymnasien, Zweites Staatsexamen), das entspricht 15 Gymnasiallehrkräften. Weitere Lehrkräfte befinden sich im Anerkennungsprozess der Schulbehörde (BSB) für die Lehrbefähigung und betreuen Lernbüros sowie unbenotete Neigungskurse. 80% der Vollzeitlehrkräfte sind Deutsche. Alle Lehrerinnen und Lehrer unterrichten politisch und konfessionell neutral.

Unterricht

Unterrichtssprache ist, mit Ausnahme des Fremdsprachenunterrichts, Deutsch. Der Tagesablauf ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Als Ganztagschule beginnt der Unterricht i.d.R. täglich morgens um 08:00 Uhr und endet nachmittags um 15:35 Uhr (freitags bis 14:45 Uhr). *Vormittags* findet überwiegend Fachunterricht statt. *Nachmittags* gibt es neben Fachunterricht ein obligatorisches Ergänzungsangebot (Förderkurse) sowie täglich selbstständige Arbeit in Lernbüros. Darüber hinaus wird ein freiwilliges Wahlangebot der Freizeitpädagogik in Form von ergänzenden Neigungskursen angeboten. Die *letzte Unterrichtsstunde* ist i.d.R. jeweils ein Lernbüro, in dem die Schülerinnen und Schüler selbstständig und betreut Aufgaben erledigen und Lerninhalte vertiefen und üben können.

Da das Alsterring Gymnasium z.Z. eine staatlich genehmigte, aber noch nicht staatlich anerkannte Schule ist, werden alle Abschlussprüfungen (ESA, MSA und Abitur) unter Beteiligung der Lehrkräfte des ARG durch externe Prüfungen der Schulbehörde abgenommen.

Finanzierung

Dem Alsterring Gymnasium wird gemäß § 22 Absatz 1 Satz 1 Hamburgisches Gesetz über Schulen in freier Trägerschaft Finanzhilfe gewährt. Zusätzlich müssen die Schülerinnen und Schüler gemäß Unterrichtsvertrag ein Schulgeld in Höhe von 200 Euro monatlich zahlen sowie Essensgeld für die schulinterne Produktionsküche (50 Euro) und einen Beitrag für die über die Studentafel hinausgehende soziale und pädagogische Betreuung (20 Euro). Es gibt einen Rabatt für Geschwister und besonders leistungsstake Schülerinnen und Schüler sowie einzelne Freiplätze in bestimmten Bedarfsfällen. Zuletzt unterstützen Fördermitglieder durch Spenden das Alsterring Gymnasium.